



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Hermann Grapow an Adolf Erman

Grapow, Hermann

Wilmersdorf, 18.08.1932

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-79392](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-79392)

Willem, 2.18.8. 32.

Fachlehrer Herr Professor!

Es ist herrlich, dass „diese Grammatik hinter Ihnen liegt“, und ich beglückwünsche Sie und uns, den Lehrer und die Schüler, herzlich. Sehr gern will ich Ihnen bei den Registern helfen, wie ich kann. Am besten hole ich mir die Blätter auf einige Tage, um sie in Ruhe durchsehen zu können. Aber erst in der nächsten Woche, wenn ich mit dem Textdurchstudieren weiter bin.

Selim Hassan ist seit Montag in UB tätig an allerlei interessanten und schwierigen Inschriften seiner AR Mastabas aus Giza. Nach seiner Schilderung muss es in den von (Junker und) Reisner

freigelegten Mastabastrassen geradezu
wimmeln von den interessantesten
unpublizierten Texten und ich frage
mich, ob ich nicht davon etwas ein-
heimen sollte, wenn ich - Installah-
hinterkomme und (evtl. bei Selim
Kassan) dort draussen einige Tage
hausein kann.

Sonnabend nachm. gibt die ägypt-
tische Regierung einen Tee zu
Ehren des hohen Gastes: ein
schrecklicher Gedanke bei dieser
überägyptischen Hitze.

Newberry und Capart lassen
sich (in Briefen an mich mit An-
fragen) bestens empfehlen.

Mit herzlichem Grüßen
wie immer Ihr dankbarer und
aufrichtig getreuer

H. Grapow.